



Info für die Presse in Leichter Sprache

Düsseldorf, 27. August 2021

Claudia Middendorf dankt den Patienten-Fürsprechern in NRW



Claudia Middendorf hat die Patienten-Fürsprecher von NRW eingeladen zur Netzwerk-Tagung nach Krefeld.

Es war die fünfte Tagung von den Patienten-Fürsprechern.

Und das erste persönliche Treffen seit dem Beginn von der Corona-Zeit.



Sie finden mehr Infos über Patienten-Fürsprecher im **blauen Kasten** am Ende vom Text.

Claudia Middendorf war sehr zufrieden mit dem Treffen. Sie sagt:

Das Treffen war ein großer Erfolg.

Ich danke allen Patienten-Fürsprechern dafür, dass sie nach Krefeld gekommen sind.

Es war ein lebendiges Treffen mit guten Ergebnissen.



Das waren die Themen von der Tagung:

- **Erfahrungen und Probleme**

Die Patienten-Fürsprecher hören vielen Patienten zu.

Sie hören sehr viele traurige Berichte von Patienten mit schweren Krankheiten.

Manchmal ist es schwer, das zu verarbeiten.



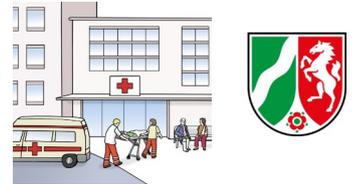
- **Die Corona-Zeit**

Es gab in der Corona-Zeit sehr strenge Regeln.
Patienten durften **keinen** Besuch bekommen.
Viele Patienten waren deshalb sehr traurig.
Das haben sie den Patienten-Fürsprechern oft gesagt.



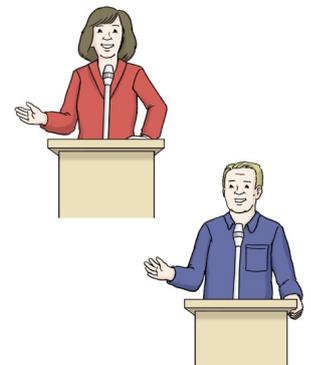
- **Krankenhaus-Planung in NRW**

Die Teilnehmer haben sich darüber informiert,
was sich bald ändert für die Krankenhäuser in NRW.



Diese Personen waren als Gäste bei der Tagung:

- Heike Gebhard
Vorsitzende vom Landtags-Ausschuss für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
- Matthias Blum
Geschäftsführer der Krankenhaus-Gesellschaft NRW
- Ulrich Langenberg vom Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales vom Landes Nordrhein-Westfalen.



Die Tagung hat gezeigt:

Die Arbeit von den Patienten-Fürsprechern ist sehr wichtig.

Claudia Middendorf sagt:

Die Fürsprecher machen sich stark für die Patienten.

Die Patienten können so mehr selbst entscheiden.

Und die Krankenhäuser achten mehr

auf die Interessen von den Patienten.

Die Patienten-Fürsprecher sind erste Ansprech-Person
bei Problemen im Krankenhaus.

Und sie sagen mir Bescheid, wo es Probleme gibt.

Das sind wichtige Infos für meine Arbeit
für die Patienten und ihre Angehörigen.

Die nächste Tagung vom Netzwerk ist im Februar 2022 geplant.



Was sind Patienten-Fürsprecher und Patienten-Fürsprecherinnen?

Wir schreiben in dieser Presse-Mitteilung nur die männliche Form:

Zum Beispiel: Patienten-Fürsprecher.

Dann kann man den Text besser lesen.

Aber: Es sind immer Frauen **und** Männer gemeint.



Es gibt Patienten-Fürsprecher in jedem Krankenhaus in Nordrhein-Westfalen.

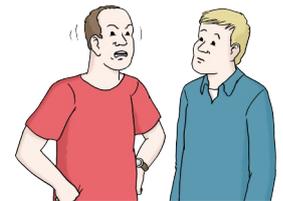
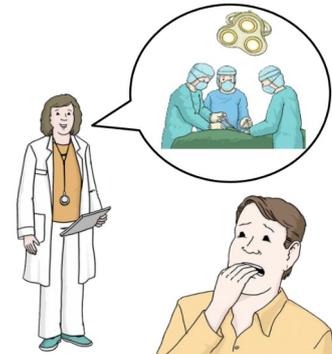
Vielleicht hat eine Person Probleme beim Aufenthalt im Krankenhaus.

Zum Beispiel: Weil etwas schlecht erklärt wurde.

Oder weil ein Arzt oder eine Pflege-Kraft etwas falsch gemacht hat.

Dann kann sich die Person beschweren bei den Patienten-Fürsprechern.

Oder Vorschläge machen, was das Krankenhaus anders machen soll.



Die Patienten-Fürsprecher vermitteln zwischen den Patienten und dem Krankenhaus.



Die Patienten-Fürsprecher machen diese Arbeit ehrenamtlich.

Das bedeutet: Sie bekommen dafür **kein** Geld.



Haben Sie Fragen oder brauchen Sie mehr Infos?

Dann schauen Sie auf unsere Internet-Seite:

www.lbbp.nrw.de



Claudia Middendorf

Claudia Middendorf arbeitet im Auftrag vom Land Nordrhein-Westfalen.

Sie ist zuständig für

- alle Menschen mit Behinderungen
- alle Patientinnen und Patienten
- und für die Angehörigen.



In Leichter Sprache sagen wir:

die Behinderten-Beauftragte von Nordrhein-Westfalen

oder:

die Beauftragte für Menschen mit Behinderung und Patienten

Der lange Name vom Amt von Claudia Middendorf ist:

Beauftragte der Landesregierung

für Menschen mit Behinderung sowie für

Patientinnen und Patienten in Nordrhein-Westfalen

Die Abkürzung ist: LBBP

Wer hat diesen Text gemacht?

Der Text in Leichter Sprache ist vom Büro für Leichte Sprache Volmarstein.

Beschäftigte aus der Werkstatt für behinderte Menschen

in der Evangelischen Stiftung Volmarstein haben den Text in Leichter Sprache geprüft.

Die Bilder sind von © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Das Europäische Logo für einfaches Lesen ist von © Inclusion Europe.